



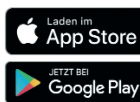
Evangelischer Gemeindebote



Bald nicht mehr möglich: Der Blick auf den Hochaltar in St. Georg

Foto: Peter Eberts

**Jetzt gibt es den Gemeindeboten
auch online:**



Aus dem Inhalt:

Innensanierung St. Georg	S. 2
Angedacht	S. 3
Rückblick aus der Gemeinde	S. 4
Liselotte-Nold-Schule	S. 5
Aus den KiTa's	S. 6
Gemeindejugend	S. 7
Wichtige Termine	S. 8
Kirchenmusik	S. 8/9
Passion und Ostern	S. 10
Kinderstadt	S. 11
Kirche Kunterbunt	S. 11
Kneiptour 2026	S. 12
Weltgebetstag	S. 12
Tauftermine	S. 12
Friedhofscfé	S. 13
Willkommen im Team	S. 13
Freud und Leid	S. 13
Erwachsenenbildung	S. 14
Diakonie	S. 14/15
Zu guter Letzt	S. 16

Liebe Leserinnen und Leser!

noch liegt der Winter über Feldern und Gärten, und doch regt sich bereits neues Leben. Knospen bereiten sich im Verborgenen vor, erste Zeichen des Erwachens sind zu erahnen. Ein zartes, frisches Blatt, das die raue Rinde durchbricht - wie auf dem Bild unten - steht für das, was wir an Ostern feiern: Leben, das neu beginnt. Jesus Christus spricht: "Ich bin die Auferstehung und das Leben." Doch dieser Hoffnung geht der Weg durch die Passionszeit voraus. In unseren Passionsandachten "Unterm Kreuz" halten wir inne, schauen auf das Leiden Christi und bringen auch unsere eigenen Fragen, Sorgen und Verwundungen vor Gott. Gerade dort, wo das Leben brüchig wird, ist Gott uns nahe. In diese Stille des Karfreitags fügt sich das Konzert zur Sterbestunde Jesu ein. Die Musik der Künstler lässt das Geschehen unter dem Kreuz hörbar werden – meditativ, klagend und zugleich von tiefer Hoffnung getragen. So leben wir in diesen Wochen zwischen Winter und Frühling, zwischen Kreuz und Auferstehung - im Vertrauen darauf, dass Gott alles neu macht, oft leise und verborgen, aber voller Kraft. In diesem Sinne Ihnen eine gute Zeit,

Ihre Kathrin Wittmann, Diakonin



Bild: N. Schwarz © GemdebriefDruckerei.de

Impressum

53. Jahrgang
Herausgeber: Evang.-Luth. Kirchengemeinde, 86720 Nördlingen,
Pfarrgasse 5, Tel. 0 90 81/40 35, Mail: pfarramt.noerdingen@elkb.de

Redaktion: Kathrin Wittmann (v.i.S.d.P.), Christoph Dobel,
Wolfgang Holik
Mitarbeit: Tobias Holik, Richard Gerstenmeyer, Marlies Fuchs
Datenschutzbeauftragter: Manfred Geitner
Druck: Gemeindebriefdruckerei Groß Oesingen
Auflage: 3400 Stück

Redaktionsschluss für den Gemeindeboten Mai/Juni/Juli 2026 ist am 14. April 2026. Bitte liefern Sie Ihre Beiträge per Mail (gemeindebote.noerdingen@elkb.de) an das Pfarramt. Der Gemeindebote für die Monate Mai/Juni/Juli 2026 erscheint am 27. April 2026.

Spendenkonto der Kirchengemeinde Nördlingen:
DE43 7206 9329 0300 0290 33
GENODEF1NOE
Raiffeisen-Volksbank Ries eG

Innensanierung St. Georg

Am Altjahresabend konnten wir zum letzten Mal Gottesdienst in St. Georg feiern – vor der umfangreichen Innensanierung des Gotteshauses. Ein letzter Choral mit Blick auf den Hochaltar – für viele Monate. Da der Kirchenraum von St. Georg ein sehr großes Raumvolumen aufweist, sehr große Flächen und Ausstattungen in unterschiedlichster Methodik zu bearbeiten sind und wir dennoch den Kirchenraum auch während der Instandsetzungsmaßnahmen nutzen wollen für Gottesdienste, Taufen, Trauungen oder Konzerte, werden sich die Baumaßnahmen über mehrere Jahre erstrecken und in drei Bauabschnitten durchgeführt. In einem ersten Bauabschnitt wird die in Mitleidenschaft gezogene Chorsäule statisch ertüchtigt und zum Teil ausgetauscht. Dies wird bis Juli 2026 geschehen. Im Anschluss folgt die Restaurierung des Chorraums inklusive der Epitaphien sowie verschiedener Maßnahmen am Gewölbe und der Instandsetzung der Raumschale. Diese Maßnahme wird voraussichtlich bis März 2027 dauern.

Im Anschluss wird das Langhaus von St. Georg mit der Sakristei in Angriff genommen wiederum verbunden Maßnahmen am Gewölbe und Instandsetzung der Raumschale. Neben den erforderlichen Maßnahmen zum Erhalt der Konstruktionen und Ausstattungen sollen Neu- und Umgestaltungsmaßnahmen durchgeführt werden, wie zum Beispiel die Reaktivierung des Kirchen-Hauptzugang über das Westportal mit Vorhalle im Turm Daniel, Errichtung einer Windfang-Konstruktion zur Verbesserung der klimatischen Einflüsse auf das Bauwerk. Auch über die Erneuerung der Mikrofonanlage, der Beleuchtung oder der Möblierung wird zu beraten und zu beschließen sein. Das Ende der Maßnahme ist für November 2028 vorgesehen.

Im Frühjahr wird ein Bauausschuss gegründet, der sich verstärkt mit dieser Thematik beschäftigt. Ein anderer, neu zu gründender Ausschuss, wird sich mit der Akquirierung von Spenden für dieses Großprojektes beschäftigen. Wir werden Sie im Gemeindeboten, bei verschiedenen Veranstaltungen und Gemeindeversammlungen über den Baufortschritt auf dem Laufenden halten. An dieser Stelle möchte ich jetzt schon einmal DANKE sagen für die vielen und großzügigen Spenden, die in den vergangenen Monaten für die Innensanierung von St. Georg eingegangen sind. Es ist ein immenser finanzieller Aufwand, aber gemeinsam werden wir es schaffen!

Ihr Philipp Beyhl

Baustelle Kirche

Es ist kein besonders schönes Bild von St. Georg, geradezu ein Gegensatz zum Titelbild. Im Mai 2009 habe ich es aufgenommen. Damals wurde der Dachstuhl saniert und das gesamte Kirchenschiff war eingerüstet. Nur wenige Monate später war es schon einmal im Gemeindebote zu sehen. Es war sogar an gleicher Stelle als Bild für das geistliches Wort abgedruckt worden.



Bild: Martin Reuter

Kein besonders schönes Bild – technisch mutet es an. Es ist geprägt von Gerüstteilen. Der Fachmann erkennt Stellrahmen, Gerüstböden, Bordbretter, Geländer und Seitschutznetze. Direkt am Außenpfeiler erkenne ich ein Stützgerüst aus Metall, das den oberen Teil des Pfeilers zusammenhält. Auf ihm wächst Gras. Ein Holunderbusch ragt aus dem Mauerwerk heraus. Er blüht.

Kein besonders schönes Bild – Es ist unscharf. Der Bildaufbau ist ungeschickt, die Drei-Drittel-Regel, der Goldene Schnitt, all diese Gestaltungsprinzipien wurden missachtet. Gemacht habe ich es mit meiner ersten Digitalkamera, noch ohne Teleobjektiv, digitaler Unterstützung für den Bildaufbau und einem Bildsensor weit unter 10 Megapixel. Immerhin: Die für

den Druck geforderten 300 dpi hat es. Kein besonders schönes Bild – aber passend. Es ist eine Kirche, an der gebaut wird. So wie in den nächsten Jahren im Innenraum von St. Georg. Vieles wird in dieser Zeit nicht so schön sein. Auf den Blick zum Hochaltar werden wir verzichten müssen. Ein großes Gerüst wird den Chorraum vom Kirchenschiff trennen. Aber dennoch kann etwas wachsen. Auf dem Bild ist es der Holunder, der aus der Mauer herauswächst und sogar blüht. In unserer Gemeinde kann trotz der Baustelle in St. Georg etwas wachsen. Es werden dennoch Kinder getauft, Oratorien werden geübt, gesungen und gehört werden. Wir werden Gottesdienste für Große und Kleine feiern. Menschen werden sich begegnen und daraus Kraft schöpfen. Sie werden Gott begegnen, sie werden ihre Sorgen vor ihm ausbreiten und Kraft für ihren weiteren Weg bekommen. Und: Wir werden Dinge entdecken, die wir ohne die Baustelle nicht gesehen hätten. Wir werden Möglichkeiten erkennen, die wir jetzt noch nicht sehen. Das habe ich bei jeder bisherigen Veränderung in unserer Kirchengemeinde erlebt. Es ist kein besonders schönes Bild – aber es passt. Nicht nur für unserer Gemeinde, sondern auch für die ganze Kirche. Seit einem Jahr leben wir im Dekanat Donau-Ries und im neuen Kirchenkreis Schwaben-Altbayern. Zuständigkeiten haben sich in dieser Zeit verändert und werden sich weiter wandeln. Wir suchen seit einem Jahr alte und neue Formen der Zusammenarbeit mit den Kirchengemeinden in unserer Region und spüren an mancher Stelle schon: da gibt es einen Mehrwert. Da wächst etwas – trotz der Baustelle, trotz der Veränderung, trotz des neuen Weges, den wir gehen. Es ist kein schönes Bild – aber es gibt mir Hoffnung. Gott lässt etwas wachsen, auch da, wo es keine idealen Voraussetzungen gibt. Gott bleibt bei uns, auch in den Veränderungen, die unsere Zeit mit sich bringt. Gott lässt blühen – auch wenn es kaum vorstellbar erscheint. Denn er spricht: Die Wüste und Einöde wird frohlocken, und die Steppe wird jubeln und wird blühen wie die Lilien. Jes 35,1

Martin Reuter, Pfarrer



"Bei Kerzenschein und Tannenduft"

Der Einladung, den Heiligen Abend in Gemeinschaft zu verbringen folgten in diesem Jahr so viele Besucher wie noch nie. Zum ersten Mal in der Geschichte von "Heilig Abend für DICH" war der kleine Saal im Gemeindezentrum zu klein geworden, und der große Saal bis auf den letzten Platz gefüllt. So erlebten Jung und Alt, Groß und Klein, Paare, Familien und Alleinstehende bei festlichem Essen, weihnachtlichen Liedern, Geschichten und Gedichten wieder einen fröhlichen und besinnlichen Heiligen Abend in Gemeinschaft.

Damit dieser Abend aber gelingt, und alle sich wohl fühlen braucht es ein bewährtes und eingespieltes Team. Namentlich sind das Gitta und Eberhard Beck mit Max und Rudi, Regine und Johannes Ruf mit Johanna und Andi, Birgit Bongard, Brigitte Löhmann, sowie Annette Nagler. Ihnen allen, die diesen besonderen Abend jedes Jahr mit so viel Freude und Herzblut vorbereiten und durchführen, sei an dieser Stelle auf das Herzlichste gedankt.

Ein ganz besonderer Dank gilt aber auch der Mosterei Binninger, die wie jedes Jahr wieder Lebkuchen und Getränke für diese Fest gestiftet hat.

Termin zum Vormerken: 24. Dezember 2026 von 18–21 Uhr mit Besuch der Christvesper um 17 Uhr.

Jhr Michael Jahnz, Diakon



Bild-Collage von Gitta Beck

Danke für die Spendenbereitschaft bei "10 Wochen MIT!"

Wie bereits in den letzten Jahren war die Aktion "10 Wochen MIT – mit Nudeln zum Gottesdienst" wieder ein voller Erfolg. Vom 1. Advent bis Lichtmess sammelten wieder alle ev. Kirchengemeinden im Dekanat Donau-Ries im Gottesdienst, bei Andachten, Veranstaltungen und Chorproben Lebensmittel für die örtlichen Tafeln.



Bild: Sammelstelle in der Georgskirche

Bild: Michael Jahnz

"Allein aus Nördlingen und Oettingen erreichten uns über 100 Kisten an Lebensmittelspenden und Hygieneartikel", so Martin Schröppel, Koordinator der Nördlinger Tafel. "Das entspreche über 4 Paletten, gespendet von hilfsbereiten Menschen, die ihr Herz für die Schwächsten der Gesellschaft geöffnet haben. Die Verantwortlichen von Diakonie und Caritas, mit ihren fast 90 ehrenamtlichen Helfern, möchten den vielen Spendern und den Fahrern, die diese Gaben transportierten, ein herzliches Vergelts Gott aussprechen."

Wer weiterhin die Tafel durch Geldspenden unterstützen möchte, tut dies auf das Konto mit der IBAN: DE42 7206 9329 0000 3296 06 bei der Raiffeisen-Volksbank Ries eG, oder IBAN: DE88 7225 1520 0000 1015 43 bei der Sparkasse Nordschwaben mit dem Verwendungszweck "CaDW".

Jhr Michael Jahnz, Diakon

Zusammen sind wir stark! Kooperation mit den Wirtschaftsschulen Nördlingen und Donauwörth

Die Liselotte-Nold-Schule kooperiert mit den Wirtschaftsschulen Donauwörth und Nördlingen, um die Berufsorientierung zu stärken. Nach gemeinsamen Planungstreffen lernten die Schülerinnen und Schüler an ihren Schulen die Ausbildungsrichtungen Generalistik (Pflege), Ergotherapie und Kinderpflege kennen und wählten anschließend eine Schulart für einen Besuchstag aus. An der Liselotte-Nold-Schule erhielten sie praxisnahe Einblicke in den Schulalltag. In der Kinderpflege standen hauswirtschaftliche, kreative und methodische Inhalte im Mittelpunkt, darunter das Arbeiten mit Kindern, Bastelangebote und Wahrnehmungsübungen. Die Ergotherapie stellte handwerklich-gestalterische Techniken sowie den therapeutischen Einsatz angepasster Spiele vor.



Bild: Andrea Käser

Im Bereich Generalistik wurden Themen wie Kommunikation, Hygiene und Anatomie behandelt. Ein besonderer Höhepunkt war die Vorstellung der Arbeit der BRH Rettungshundestaffel Ries e.V., die den Einsatz von Hunden bei der Suche nach orientierungslosen Menschen demonstrierte. Die Zusammenarbeit soll durch weitere Treffen und Elternabende an den Wirtschaftsschulen fortgeführt und ausgebaut werden.

Ihre Annette Mack, Andrea Käser,
Stephanie Wörrle von der LNS



der Evang.- Luth. Kirchengemeinde
Nördlingen

Engagement als Profil – Tag der offenen Tür in der LNS

Am Samstag vor dem 1. Advent präsentierte die Liselotte-Nold-Schule in ihren Räumen ihr Ausbildungsangebot von Kinderpflege über Generalistik und Pflegefachhilfe bis zu Ergotherapie. Anfang der 60er Jahre hatten Friedrun Meyer, die spätere Schulleiterin, und Frauen der Nördlinger Kirchengemeinde die Idee zu einer Kooperation entwickelt: Man wollte sich gemeinsam für soziale Projekte engagieren. Ergebnis war ein Basar, der immer zum 1. Advent an der Liselotte-Nold-Schule stattfand. Die Hauswirtschaftsschule sorgte für Kaffee und Kuchen, die Frauenfachschule präsentierte in einer Ausstellung Näharbeiten und Kunstwerke. Mit einem selbstgefertigten Kasperletheater gestaltete die Kinderpflegeschule die Kinderbetreuung. Zunächst ging der Erlös an die Lambarene-Station von Albert Schweizer, später unterstützte man die Arbeit des Friedensdorfes Oberhausen. Dort holte man Kinder, die Opfer des Vietnamkrieges geworden waren, zur medizinischen Einzelfallhilfe nach Deutschland. Heute dient der Tag der offenen Tür als Berufsmesse. Die Eine Welt sitzt inzwischen in den Klassenzimmern. Und verwöhnte am Samstag in der adventlich gestalteten Cafeteria die Besucher mit allerlei Back- und Kochwerk. Jeder, der durchs Haus wanderte, konnte die Vielfalt der Methoden und Inhalte erleben, die die angebotenen Ausbildungen vermitteln: Papier-Upcycling, Wollwerkstatt oder Geschmacksbildung für Kinder demonstrierten die handwerklichen Aspekte der Ausbildungen, Assessments und Testverfahren der Ergotherapie die intellektuellen. Wer sich in den Escaperoom der Pflege oder durch die Challenges der Kinderpflege wagte, durfte sich selbst auesten und an der Fotobox gleich den passenden Eindruck festhalten. Auf der Bühne des Musiksaals wurde das Märchen vom Sterntaler erzählt. Das gibt sein letztes Hemd, ohne zu wissen, dass sich das lohnt. Selbstlos der Not der anderen zu begegnen, das ist Care-Arbeit nach evangelischem Profil. Und der Kreis zu den Anfängen dieses Tages schließt sich fast wunderbar.

Ihre Brigitte Auer, Lehrkraft an der LNS



Ob handwerklich, medizinisch oder pädagogisch interessiert: Interessierte konnten sich an den Ständen der hausinternen Berufsmesse orientieren.

Bild: Frank Schwerin

Adventsgottesdienst der Kita Regenbogen (Herkheim)

Am Freitag, den 12. 12. 25 lud die Kita Regenbogen alle Familien zum abendlichen Adventsgottesdienst in der Sankt-Georgs-Kirche ein. Die Kinder erfreuten ihre Eltern mit einem Lichtertanz, weihnachtlichen Liedern und Gedichten. Bei all diesen Darbietungen wurde die Bedeutung des Kerzenlichts während der



Adventsgottesdienst der KiTa Regenbogen

Bild: Tanja Jeromin

Adventszeit beleuchtet und vor allem die Botschaft verkündet, dass die Kerze der Hoffnung gerade in diesen Zeiten nicht abhanden kommen darf. Wir bedanken uns herzlich bei Herrn Pfarrer Beyhl, der den Gottesdienst mit uns gestaltet hat und blicken auf eine stimmungsvolle und besinnliche Veranstaltung zurück.

Ihre Tanja Jeromin Kita-Leitung

Dienstjubiläum im Evang.-Luth. Kinderhaus St. Martin



Bianca Kurrat feiert 15-jähriges Jubiläum

Bild: Kinderhaus St. Martin

Frau Bianca Kurrat feierte am 1. 1. 2026 ihr 15-jähriges Dienstjubiläum im Ev. Kinderhaus St. Martin in Nördlingen, im Wemdinger Viertel. In einer Teambe-

sprechung gratulierten alle Mitarbeiter/innen. Mit einem Schreiben würdigte die Geschäftsführerin, Frau Karin Hamann, die langjährige Diensttreue und bedankte sich für ihren engagierten Einsatz der letzten Jahre, im Kindergartenbereich der Einrichtung. Als Anerkennung überreichten wir ein kleines Präsent.

Ihre Brigitta Lechner, Kinderhausleiterin

Zweiter Weihnachtsmarkt im Kinderhaus St. Martin

Am Freitag, den 12. 12. 2025 fand der zweite Weihnachtsmarkt im Wemdinger Viertel, vor dem Ev. Kinderhaus St. Martin statt. Der Markt mit seinen Ständen war von 11.00 bis 19.00 Uhr durchgehend geöffnet. Die Eltern und unsere Maxi- und Hortkinder verkauften "Selbstgebasteltes" und "Selbstgebackenes". Auch fürs leibliche Wohl war gesorgt. Wir verkauften Kinderpunsch und Glühwein, den uns großzügigerweise die Nördlinger Firma Destilla gespendet hat, sowie Grillwürstle in der Semmel, Brezen und Kaffee. Auch die anderen Kinder des Kinderhauses wurden an diesem Tag aktiv und gaben vor dem Kinderhaus Lieder und Tänze zum Besten.



Bild: Kinderhaus St. Martin

Ein herzliches "Dankeschön" allen Helfer/innen, Grillmeistern und Beteiligten, die dazu beigetragen haben, dass der Weihnachtsmarkt wieder ein voller Erfolg werden konnte. Ein besonderer Dank gilt unserem Elternbeirat, der uns bei der Organisation dieses Festes so tatkräftig unterstützte. Wir bedanken uns auch sehr bei der Firma Destillia für die Bereitstellung von Glühwein und Punsch, und bei Frau Braun und Frau Fillion für die Organisation dieser Spende. Wir konnten dadurch einen Gewinn von 1361,38 € erzielen.

Ihre Brigitta Lechner, Kinderhausleiterin

Rückblick Herbst 2025

In den Sommerferien fand erfolgreich das Zeltlager (9. bis 15. 9. 2025) mit 36 Kindern im Alter von 11 bis 14 Jahren statt. 17 ehrenamtliche Jugendleiter:innen haben den Kindern eine tolle Zeit unter dem Sternenhimmel mit viel Motivation, Kreativität und Einsatz bereiten können. In diesem Jahr drehte sich alles um das wilde Piratenleben mit einer spannenden Rahmengeschichte, zahlreichen Gelände- und Strategiespielen sowie kreativen Workshops.



Gruppenbild Zeltlager 2025

Bild: David Wagner

Am vorletzten Sommerferien Wochenende (4. bis 7. 9. 2025) gönnte sich die Gemeindejugend eine erholsame und zugleich erlebnisreiche Auszeit am Altmühlsee. Bei der Inselfreizeit kamen 18 Mitarbeitende zusammen, um in entspannter Atmosphäre Gemeinschaft zu genießen – mit guten Gesprächen, lustigen Spielen, jeder Menge Spaß und richtig leckerem Essen. Außerdem bot die Zeit eine wunderbare Gelegenheit, unsere neue Jugenddiakonin Beatrix Bayerle ganz persönlich kennenzulernen. Und klar: Die Abende am knisternden Lagerfeuer waren ein echtes Highlight und durften auf keinen Fall fehlen!



Klausur der EGJ zum Thema "Kindheitshelden" Bild: Philipp Poltschek

Vom 6. bis 9. November 2025 trafen sich rund 30 engagierte junge Menschen der Gemeindejugend zu ihrer viertägigen Klausurtagung in Schopflohe. Gemeinsam blickten sie auf ein ereignisreiches EGJ Jahr zurück und schmiedeten Pläne für das kommende – neben bewährten Angeboten wie Freizeiten, Stressless Areas und Kids Days entstanden dabei auch viele neue Ideen und Aktionen. Mit viel Wertschätzung wurde der Jugendausschuss verabschiedet, der von 2023 bis 2025 im Einsatz war. Anschließend wählte die Runde unter großer Beteiligung und spürbarer Motivation ein neues Team. Der aktuelle Jugendausschuss (2025 bis 2027) setzt sich zusammen aus den Jugendvertreter:innen Hannah Braun (Vorsitzende), Francesco Drescher (stellv. Vorsitzender), Lilly Schwarzer und Alisia Böhme sowie den Erwachsenenvertreter:innen Johanna Handl und Andreas Egl und Diakonin Beatrix Bayerle.

Vorschau 2026

Die beliebten Angebote "Kids Days" (1. bis 4. Klasse) und "Stressless Area" (5. bis 8. Klasse) ziehen weiterhin eine treue Gruppe junger Teilnehmer an, die sich Monat für Monat auf gemeinsame Aktionen, Spiele und gute Gemeinschaft freuen. Alle Termine bis zu den Sommerferien sowie die Anmeldung sind auf unserer Homepage zu finden: www.egj-noerdlingen.de.



Für alle Kinder aus dem Donau-Ries-Kreis der 1. bis 4. Klassen steht außerdem ein echtes Highlight bevor: Unsere Pfingstfreizeit vom 25. bis 30. Mai 2026 im Freizeithaus Schopflohe. Die Anmeldung läuft noch bis zum 18. Mai 2026 – Anmeldung und nähere Infos siehe QR-Code.



Auch die älteren Kids dürfen sich freuen: Kinder und Jugendliche zwischen 11 und 14 Jahren sind herzlich eingeladen, eine unvergessliche Sommerferienwoche beim Zeltlager vom 8. bis 14. August 2026 nahe Wolferstadt zu erleben. Anmeldeschluss ist der 27. Juli 2026. Weitere Infos und die Anmeldung siehe QR-Code.

Für die Gemeindejugend
Beatrix Bayerle

Wichtige Termine

Wichtige Termine und Veranstaltungen in 2026

2026 ist in unserer Kirchengemeinde so einiges los. Damit Sie nichts verpassen, kommen hier die wichtigsten Termine zum Vormerken:

- **Posaunenchor-Konzert** am 15. März, 18 Uhr in St. Georg
 - **Kinderstadt** vom 30. März bis 2. April im Gemeindezentrum
 - **Konzert "Annette & Alexander Beatband"** im Rahmen der Kneiptour, Samstag, 18. April, im Gemeindezentrum
 - **Oratorienkonzert** "Die Schöpfung" von Joseph Haydn am 2. Mai um 18 Uhr
 - **Pfingstfreizeit** der Jugend für Kinder der Grundschule vom 25. bis 30. Mai in Schopflohe
 - **Kindermusical** "Die Schöpfung" am 5. und 7. Juni
 - **Zeltgottesdienst** auf der Mess am 7. Juni
 - **Konfirmationen** am 21. Juni, 9 und 11 Uhr in St. Georg
 - **Gartenfest** der Jugend am 28. Juni von 11 bis 16 Uhr zuvor **Tauferinnerungsgottesdienst** um 10 Uhr in St. Georg
 - **Gottesdienst auf dem Spitalhoffest** am Sonntag, 5. Juli
 - **Jubelkonfirmation** am 12. Juli um 10 Uhr in St. Georg. Alle, die im Jahr 1951/1956/1966/1976 oder 2001 konfirmiert wurden, sind herzlich dazu eingeladen, ihren 75sten, 70sten, 60sten, 50sten oder 25sten Jahrestag mit einem Gottesdienst zu feiern. **Bitte unbedingt weitersagen!**
- Wenn Sie beim Sammeln der Kontaktdaten weiterhelfen können, dann melden Sie sich im Pfarramt.
- Herzlichen Dank!**
- **Zeltlager** der Jugend für 5. bis 8. Klasse vom 8. bis 14. August in der Nähe von Wolferstadt
 - **Konzert als Dankeschön für Mitarbeitende** unserer Gemeinde mit **Andi Weiss** am 11. Oktober, 17 Uhr.
 - **Kammerchor-Konzert** "Lux aeterna" 14. November, 17 Uhr, St. Georg
 - **Kinderstadt** am Buß- und Bettag, 18. November, 8/9 bis 15 Uhr

Über weitere Highlights – auch rund um die Sanierung von St. Georg – halten wir Sie über Churchpool und regionale Presse auf dem Laufenden.

Ihre Kathrin Wittmann,
Diakonin

Kirchenmusik

Unterm Kreuz –

Konzert zur Sterbestunde am Karfreitag

Im Jahr 1680 komponierte Dietrich Buxtehude, Organist an der Marienkirche zu Lübeck, eine ungewöhnliche Passionsmusik: Sieben Kantaten vereinigen meditative Betrachtungen über die Gliedmaßen des leidenden Jesus Christus. Noch heute ergreift dieses musikalische Gebet, dessen Text auf ein gereimtes Passionsgebet des Zisterziensermönchs Arnulf von Löwen aus dem 13. Jhd. zurückgeht, in seiner tiefreligiösen Stimmung die Zuhörer unmittelbar.



Unterm Kreuz

Bild: Hermann Waltz

Nystedt löst in seinem Werk den Choral "Komm, süßer Tod" von J.S. Bach chorimprovisatorisch auf. Das Ergebnis kann man als "klanggewordene Theologie" beschreiben: Bachs Unsterblichkeit wird symbolisiert durch das Überlappen und ineinander Übergehen von Klängen, seine Musik wird quasi zeitlos. "Nach dir, Herr, verlangst mich" ist eine der frühesten von Bach erhaltenen Kantaten und stylistisch eng angelehnt an den von ihm sehr bewunderten Buxtehude.

Vorgetragen werden diese Stücke vom Kammerchor St. Georg unter der Leitung von Clara Ernst. Das Ensemble der Neuen Nürnberger Ratsmusik begleitet den Chor mit historischen Instrumenten. Los geht es am 3. April um 15 Uhr. Der Eintritt frei – Spende erbeten.

Ihre Clara Ernst, Kantorin

POSAUNENCHOR ST. GEORG
unter der Leitung von Ute Baierlein
& Dekanatskantorin Clara Ernst, Orgel



**BEGEGNUNGEN
ZWISCHEN HIMMEL
UND ERDE**

Konzert für Bläser & Orgel

**Sonntag
15. März 2026
18 Uhr | St. Georg
Nördlingen**



**Eintritt kostenlos -
um Spenden wird gebeten!**

Herzliche Einladung zum Posaunenchor-Konzert!

Unter dem Titel "Begegnungen zwischen Himmel und Erde" lädt der Posaunenchor St. Georg am Sonntag, 15. März 2026, um 18 Uhr herzlich zu einem Konzert für Bläser und Orgel ein. In der besonderen Klangverbindung von Blechbläsern und Orgel erklingen Werke aus verschiedenen Epochen und Stilrichtungen – Musik von Johannes Brahms, Michael Schütz, Michael Jackson und weiteren Komponisten. Die musikalische Leitung hat Ute Baierlein, an der Orgel ist Dekanatskantorin Clara Ernst zu hören. Der Eintritt ist frei, um eine Spende wird gebeten.

**Du willst ein neues
Instrument lernen?**

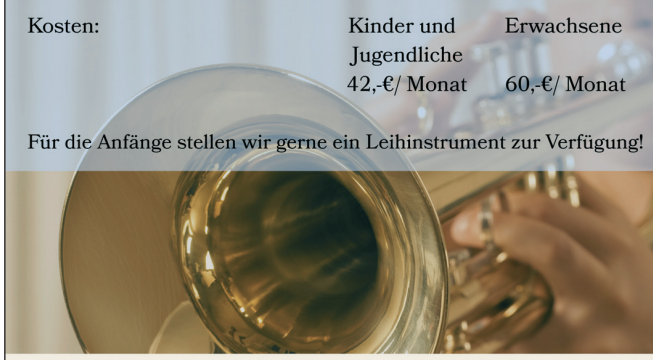


Trompete und Posaune
für Kinder ab 8 Jahren und Erwachsene

Qualifizierter Einzelunterricht: 1x wöchentlich 30 Min
Gruppenunterricht: 1x wöchentlich 60 Min

Kosten:	Kinder und Jugendliche	Erwachsene
	42,-€/ Monat	60,-€/ Monat

Für die Anfänge stellen wir gerne ein Leihinstrument zur Verfügung!



Reinschnuppern? Gerne!
Mittwoch, 11. März 2026, 17:00 - 18:00 Uhr
im evangelischen Gemeindezentrum Nördlingen,
Hallgasse 7, 1. Stock

Posaunenchor St. Georg Nördlingen
Leitung: Ute Baierlein
09081 2769847 · 0171 3583956



Mitsingkonzert S'Chörle in der Spitalkirche

Herzliche Einladung zum Mitsingkonzert des S'Chörle am Sonntag, 26. April, um 19 Uhr unter der Leitung von Kathrin Meyer. Das Programm umfasst Pop, Gospel und Spirituals, christliche und weltliche Musik, Vortragsstücke zum Zuhören und Genießen als auch Musik zum Mitmachen; bekannte Lieder, bei denen man einfach mitsingen oder summen kann, kurze Stücke, die wir gemeinsam einüben und Möglichkeiten zum Mitklatschen oder schnipsen – es wird unterhaltsam und bewegend. Der Eintritt ist frei – Spende erbeten.

**Mitgliederversammlung der
"Freunde der Kirchenmusik an St. Georg" e.V**

Herzliche Einladung an alle Mitglieder zur Versammlung am
Montag, 2. März 18:00, GZ St. Georg, kleiner Saal

Folgende Tagesordnungspunkte sind geplant:

1. Begrüßung
2. Kassenbericht, Entlastung von Kassenführerin und Vorstand
3. Wahlen, Berufung, Erteilung von Vollmachten für den Vorstand
4. Vorstellung des kirchenmusikalischen Jahresprogramms
5. Nachträglich eingebrachte Punkte
6. Sonstiges



Bild: Conny Dollinger



Passionsandachten und Ostern 2026

"Unter dem Kreuz" – dort stehen sie: Menschen mit ganz unterschiedlichen Blicken, Gefühlen und Fragen. Frauen, die aushalten und ausharren. Jünger, die zwischen Hoffnung und Enttäuschung schwanken. Soldaten, die ihre Pflicht tun. Ein Hauptmann, der plötzlich mehr sieht als erwartet. Und schließlich: ich selbst. "Unter dem Kreuz" so lautet der Titel der Veranstaltungen in der Karwoche. Wir hören die Stimmen derer, die den Leidensweg und den Tod Jesu miterlebt haben. Wir lassen ihre Gedanken, ihre Nähe und ihre Distanz zu Jesus und seinem Leidensweg, ihr Fragen und ihr Schweigen zu Wort kommen. Das Osterfest wird wieder in der traditionellen Form mit den gewohnten Angeboten gefeiert:

Ostersonntag, 5. April 2026

- 5 Uhr Feier der Osternacht in St. Georg; im Anschluss Osterfrühstück im Gemeindezentrum
- 8 Uhr Auferstehungsfeier auf dem Friedhof
- 10 Uhr Festgottesdienst mit Hlg. Abendmahl in St. Georg
- 11.30 Uhr Abendmahlsgottesdienst in St. Anna Herkheim

Ostermontag, 6. April

- 10 Uhr Gottesdienst in St. Georg

Wir freuen uns über Ihren Besuch!

Ihre Kathrin Wittmann, Diakonin

Herzliche Einladung zum Pilgerweg nach Christgarten!

Pfarrerinnen Karin Schedler bietet mit Ihrem Pilgerteam aus der Pfarrei am Albuch am **Ostermontag, 6. April**, eine ganz besondere Veranstaltung auch für die Nördlinger Kirchengemeinde an: Einen Pilgerweg von Ederheim zur ehemaligen Kartäuserkirche in Christgarten. Gemeinsam wird zunächst bergauf durch den Wald gepilgert. Weiter geht es durch das besondere Fauna-Flora-Habitat "Hoher Stein" und dann entlang am Lauf des Forellenbachs. Unterwegs gibt es Stationen der geistlichen Besinnung und der körperlichen Stärkung – Momente zum Gehen, Innehalten und Auftanken.

Weg & Dauer

ca. 75 Minuten Pilgern | Pause | 30 Minuten Pilgern | Andacht

Treffpunkte

- 14.00 Uhr am Pfarrhaus Ederheim, Waldstraße 21
- 15.30 Uhr Parkplatz vor Anhausen
- 16.30 Uhr Osterandacht mit Hl. Abendmahl in der ehemal. Kartäuserkirche Christgarten

Weitere Informationen

- Besuch der Andacht auch ohne Pilgern möglich
- Reservierte Plätze für Pilgerinnen und Pilger in der Kirche
- Der Pilgerweg findet bei jedem Wetter statt
- kein rollstuhl- oder kinderwagentauglicher Weg
- Rückweg bzw. Rückfahrt bitte selbst organisieren

Veranstalter / Kontakt

Evang.-Luth. Pfarrei Am Albuch | Pfarrbüro Ederheim
Waldstr. 21, 86739 Ederheim
<http://www.am-albuch-evangelisch.de>
Telefon 09081 86724 | karin.schedler@elkb.de



Gemeinsam pilgern – Innehalten – Auftanken

Bild: KI

Kinderstadt

Zeitreise zu schrägen Typen – Ökumenischer Gottesdienst

In der ersten Osterferienwoche öffnet die ökumenische Kinderstadt wieder ihre Tore! Wie Bürger einer Stadt leben die Kinder und die Ehrenamtlichen zusammen in einer kleinen Stadt. An jedem Tag wird eine spannende, biblische Geschichte vorgespielt, die dann in der Kleingruppe noch vertieft wird. Anschließend gibt es viele verschiedene Angebote, die täglich wechseln. Die Bewohner können selbst bestimmen, was sie machen möchten. Diesmal nehmen wir die Kinder mit auf eine Welt-Zeitreise: Die Tour führt mal mit dem Flugzeug, mal mit dem Rennschiff oder einer Rakete in die antike, geheimnisvolle Stadt Jericho. Mit lautem Gedöns durchfliegen wir die Welten und tauchen ein in eine ferne Welt längst vergangener Zeiten. Wir begegnen dabei so allerhand schrägen Typen. Wer das ist, wird noch nicht verraten. Für Frühaufsteher und Kinder mit berufstätigen Eltern bieten wir ab 8 Uhr eine Kinderbetreuung an. Programmbeginn ist um 9.00 Uhr. Wie jedes Jahr feiern wir zum Abschluss der Kinderstadt einen ökumenischen Familiengottesdienst in St. Salvator. Wer teilnehmen möchte, meldet sich über die Evangelischen Termine an: <https://www.evangelische-termine.de/d-7573027> oder nutzt dafür den QR-Code. Vorbereitet wird die Kinderstadt in Zusammenarbeit mit der Kath. Pfarreiengemeinschaft und der Ev. Gemeindejugend.

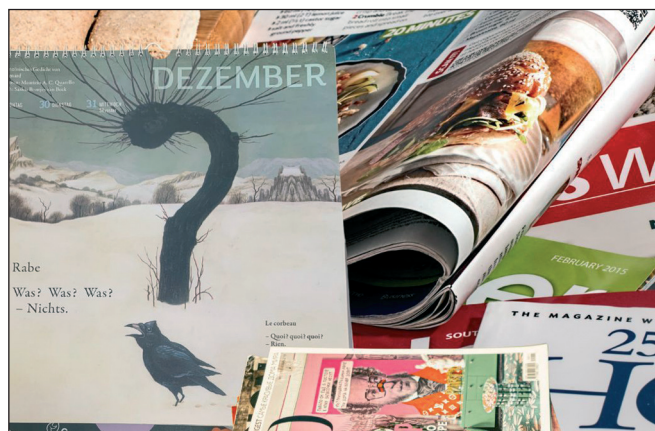
Jhre Kathrin Wittmann, Diakonin



Kirche Kunterbunt



Alte Kalender und Zeitschriften gesucht!



Für die Konfirmanden- und Jugendarbeit sind wir immer wieder auf der Suche nach alten Kalendern und Zeitschriften für Collagen und andere Bastelarbeiten. Vielleicht sortieren Sie ja gerade aus und haben Ihren alten Kalender noch nicht weggeworfen, oder Sie haben noch alte Zeitschriften, die sie nicht mehr brauchen. Wir sind über jede Spende dankbar, die buntes Bildmaterial bietet, das Kinder und Jugendliche gut verarbeiten können. (Keine Auto- oder Fachzeitschriften, Printausgaben mit viel Text).

Geeignetes Material kann im Pfarramt abgegeben werden. Vielen Dank fürs Mitmachen!

Jhre Kathrin Wittmann, Diakonin



Wir sind bei der Kneiptour 2026 dabei!

Am Samstag, den 18. April 2026 ab 20.00 Uhr findet in Nördlingen die 27. Kneiptour statt. Eine Location ist diesmal das Gemeindezentrum und zwar mit der Annette und Alexander BeatBand. Jürgen Alexander Sellnow (Gesang, E-Gitarre, Piano, Harps) und Annette Jungwirth-Heppner (Gesang, Westerngitarre) treten mit ihrem abendfüllenden Programm auf, das eigene Lieder in deutscher und englischer Sprache umfasst. Charakteristisch ist der mehrstimmige Gesang, begleitet von live gespielten Gitarren zu Halbplayback. Das Repertoire reicht von Rock und Pop über Klassik-Einflüsse, Country bis Rock 'n' Roll. Das Duo präsentiert auch eine Auswahl ihrer eigenen Vertonungen von Gedichten des Rieser Dichters Friedrich Völklein.

Ihr Philipp Beyhl, Pfarrer

Kommt! Bringt eure Last! Weltgebetstag der Frauen 2026

Jedes Jahr wird am ersten Freitag im März rund um den Erdball der ökumenische Weltgebetstag gefeiert. Frauen unterschiedlicher Konfession aus Nigeria schrieben die Liturgie für den Weltgebetstag 2026. Sie richten unseren Blick auf Nigeria, und wir erfahren von der Kraft des Glaubens, der sie trägt. Für das Thema "Kommt! Bringt eure Last" haben sie sich vom Vers 28 im 11. Kapitel des Matthäusevangeliums anregen lassen. Für sie sind diese Worte Lebenselixier. Darum ermuntern sie "schwere Lasten" Jesus zu Füßen zu legen, um Ruhe zu finden. Wir laden sie herzlich ein um miteinander und füreinander zu beten: Am Freitag, 6. März 2026, um 19.30 Uhr im Pfarrsaal St. Salvator.

Ihre Margaret Hänger



Bild zum Weltgebetstag 2026 mit dem Titel "Rest for the Weary" von der Künstlerin Gift Amarachi Ottah

Taufen in unserer Kirchengemeinde

Tauftermine in der kommenden Zeit

Um Familien die Planung zu erleichtern, geben wir hier schon mal vorab die Tauftermine der nächsten Zeit bekannt. Generell ist es auch möglich im Sonntagsgottesdienst eine Taufe zu planen. Für eine Taufanfrage wenden Sie sich ans Pfarramt unter der Telefonnummer 0 90 81/40 35 oder per E-Mail: pfarramt.noerdlingen@elkb.de.

Wir freuen uns darauf, mit Ihnen ein schönes und unvergessliches Fest planen zu dürfen!

Ihre Kathrin Wittmann, Diakonin

Folgende Termine für eine Taufe sind möglich:

Sonntag, 15. 2. 26,

11.15 Uhr im Gemeindezentrum St. Georg

Sonntag, 1. 3. 26,

11.15 Uhr im Gemeindezentrum St. Georg

Samstag, 14. 3. 26, 14 Uhr in der Spitalkirche

Sonntag, 15. 3. 26, 11.15 Uhr in St. Georg

Ostersonntag, 5. 4. 26,

5 Uhr in der Osternacht in St. Georg

Samstag, 18. 4. 26, 14 Uhr in der Spitalkirche

Sonntag, 26. 4. 26, 11.15 Uhr in St. Georg

Friedhofscafé



Café auf dem Friedhof – Jetzt geht's los!

Mit einem mobilen Café mit dem liebenswerten Namen "Zum Friedhofstässle", möchten wir auf unserem Friedhof für alle Besucherinnen und Besucher eine kleine Oase zum Ausruhen und Aufatmen, zum Erzählen und Zuhören schaffen. Von Mai bis September soll dort künftig an jedem ersten und dritten Sonntagnachmittag im Monat bei einer Tasse Kaffee und einem Stück Kuchen Raum für Begegnung, und Platz für ein wenig Leichtigkeit und Freude sein. Wir freuen uns über alle, die diese Idee aktiv unterstützen möchten (z.B. Auf- und Abbau, Kuchen backen, Tische dekorieren, oder einfach Zeit zum Reden und Zuhören mitbringen). In Kooperation mit der Stadt Nördlingen, dem Evang. Bildungswerk und der Hospizgruppe Donau-Ries laden wir daher alle Interessierten zu einem ersten Informationstreffen am Montag, den 9. März um 17 Uhr in das evang. Pfarramt (Pfarrgasse 5, 1. Stock) ein. Nähere Informationen bei: Diakon Michael Jahnz, Tel.: 0 90 81/ 6 04 70 01, E-Mail: michael.jahnz@elkb.de

Ihr Michael Jahnz, Diakon

Willkommen im Team



Willkommen im Team – Wir starten!



Erinnern Sie sich noch an den Aufruf, den wir im Sommer gestartet haben? Einige haben sich darauf hin gemeldet. Sie sind bereit, sich mit ihren Gaben und Fähigkeiten in unsere Gemeinde einzubringen und wir freuen uns auf eine Zusammenarbeit mit Ihnen. Oder vielleicht haben ja Sie den Aufruf gar nicht mitbekommen und möchten noch mitmachen? Dann füllen Sie einfach das Onlineformular aus (siehe QR-Code) und/oder kommen Sie doch einfach zu den folgenden Treffen:

Mitarbeitertreffen "Versorgungsteam"

Dienstag, 3. März, 18 Uhr, Kapitelsaal, Pfarrgasse 5
Für alle, die sich gerne bei Veranstaltungen um die Verpflegung kümmern wollen (Kirchenkaffee n. d. Gottesdienst, Sektempfang, Osterfrühstück z.B.)
Mitarbeitertreffen "Gottesdienstteam".

Dienstag, 3. März, 19.30 Uhr, Kapitelsaal, Pfarrgasse 5
Für alle, die gerne im Gottesdienst Abendmahl austeilen oder einen Lektorendienst übernehmen wollen.

Ihre Kathrin Wittmann, Diakonin

Freud und Leid



Getauft wurden: Eva Enslin, Valentina Roten, Theo Strauß, Mello Bauer, Lara Stelzle, Matteo Ruble, Janosch Zalus, Niklas Wannenwetsch



Getraut wurden: Theresa und Christoph Schneider, Lena Hübner-Keiling und Valentin Keiling



Beerdigt wurden: Margot Häussinger, Helmut Wüst, Alexander Schimpf, Maria Sing, Juri Hahn, Erich Blank, Otto Kloos, Hannelore Krause, Karl-Heinz Traber, Trina Curda, Karl Wurm, Michael Meinzolt, Erich Hubel, Edith Gretz, Andrea Kirner, Karl Böhm, Rosmarie Fälschle



**EVANGELISCHER
ASCHERMITTWOCH**

**UNSER STARKES KREUZ
FÜR DEMOKRATIE**

18. FEBRUAR 2026
19.30 UHR
GEMEINDEZENTRUM DÜRENZIMMERN

Referent:
Martin Becher
Leiter der Fachstelle Demokratie
der Evang.-Luth. Kirche in Bayern



Musikalische Umrahmung:
Clara Ernst
Dekanatskantorin





**Singen für
Menschen mit und
ohne Vergesslichkeit**
Volks- & Kirchenlieder, Schlager

23.02.2026	23.03.2026	27.04.2026
12.03.2026	30.03.2026	04.05.2026
09.03.2026	13.04.2026	
16.03.2026	20.04.2026	

Montags von 9.30 - 10.30 Uhr
Gemeindezentrum Wemdingen Viertel
Riomer Str. 2A
mit dem Stadtbus erreichbar

Informationen unter
Gerontopsychiatrischer Dienst
Tel. 09081 29070-60 oder -61
gpd@diakonie-donaues.de

in Kooperation mit dem Evang. Bildungswerk Donau-Ries e.V.,
der evang.-luth. Kirchengemeinde Nördlingen und
der Stadt Nördlingen

"Abschied und Aufbruch" – Trauerwochenende für Frauen 27. bis 29. März 2026 im EBZ Pappenheim

Mit dem Tod eines nahestehenden Menschen leben zu lernen, ist eine große Herausforderung. Wenn Sie Trost und Orientierung in Ihrer Trauer suchen und mit anderen Betroffenen vertrauensvoll ins Gespräch kommen wollen, sind Sie herzlich zum Trauerwochenende eingeladen. Die inhaltliche Gestaltung ermutigt zu Aufbruch und Neubeginn. Das Evangelische Erwachsenenbildungszentrum bietet dazu für Frauen ein Wochenende an. Nähere Infos finden sie unter <https://ebz-pappenheim.de/veranstaltung/trauerwochenende-fuer-frauen-abschied-und-aufbruch/>. Veranstalter ist das Evangelische Bildungs- und Tagungszentrum Pappenheim, Telefon: 0 91 43/6 04-0, Mail: anmeldung@ebz-pappenheim.de.

Jhre Kathrin Wittmann, Diakonin




Generation 65+
**Gemeinsamer Spaziergang
um die Stadt**

Jeden Mittwoch von 9:30 – 10:30 Uhr



**Start und Ziel am Baldinger Tor
Kommen Sie einfach vorbei!**

Info unter
Gerontopsychiatrischer Dienst /
Fachstelle für pflegende Angehörige
Tel. 09081 29070-60 oder -61
gpd@diakonie-donaues.de

Diakonie 
Bayern

durch ihren aktuellen oder früheren Partner. Gewalt, insbesondere gegen Frauen, findet sich dabei in allen sozialen Schichten wieder.

In den diakonischen Frauenhäusern, Frauennotrufen sowie Fachberatungsstellen für häusliche und sexualisierte Gewalt finden Frauen und ihre Kinder Schutz, vielfältige Unterstützungsformen und können wieder Mut schöpfen.

Für diese Angebote und alle anderen Leistungen der Diakonie Bayern und der Diakonie im Donau-Ries bitten wir um Ihre Unterstützung. Herzlichen Dank!

65% der Spenden an die Kirchengemeinden verbleiben direkt in den Gemeinden oder im Dekanatsbezirk zur Förderung der diakonischen Arbeit vor Ort.

35% der Spenden an die Kirchengemeinden werden an das Diakonische Werk Bayern für die Projektförderung in ganz Bayern weitergeleitet. Hiervon wird auch das Informationsmaterial für die Öffentlichkeitsarbeit finanziert.

Weitere Informationen zum Sammlungsthema erhalten Sie im Internet unter www.diakonie-bayern.de oder www.diakonie-donauries.de, bei der Diakonie Donau-Ries unter Tel.: 0 90 81/2 90 70-0 sowie beim Diakonischen Werk Bayern, bei Frau Birgit Schönknecht, unter Tel.: 09 11/93 54-2 70, oder schoenknecht@diakonie-bayern.de. Die Diakonie hilft. Helfen Sie mit!

Zuletzt konnten und können leider deutlich weniger Spender persönlich erreicht werden. **Es wird ausdrücklich darum gebeten, die Möglichkeit der Übeweisung zu nutzen! Vielen Dank!**

Spendenkonto: DE67 7225 1520 0015 0824 07
Stichwort: Frühjahrssammlung 2026

Für ein sicheres Zuhause – Hilfe bei häuslicher Gewalt. Spendenaufruf zur Frühjahrssammlung vom 16. bis 22. März 2026

Häusliche Gewalt hat in den letzten Jahren zugenommen. Etwa jede dritte Frau in Deutschland ist mindestens einmal Opfer körperlicher, psychischer, wirtschaftlicher und/oder sexueller Gewalt

Öffnungszeiten des Pfarramts:

Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag	Samstag	Sonntag
09.00 - 12.00	geschlossen	10.00 – 12.00	09.00 – 12.00	09.00 – 12.00	geschlossen	geschlossen
14.00 - 16.00		14.00 – 16.00	geschlossen	geschlossen		

Bitte beachten Sie: In den Ferien ist das Büro nachmittags grundsätzlich geschlossen!

Für die Gemeinde:

Pfarrer Philipp Beyhl, 09081-2726989, philipp.beyhl@elkb.de

Pfarrer Martin Reuter, 09081-4442, martin.reuter@elkb.de

Diakonin Kathrin Wittmann, 09081-28794, egi.noerdlingen@elkb.de, www.egi-noerdlingen.de/

Diakon Michael Jahnz, 09081-6047001, michael.jahnz@elkb.de, www.kirchengemeinde-noerdlingen.de/senioren

Pfarramtsbüro:

Richard Gerstenmeyer, 09081-4035, pfarramt.noerdlingen@elkb.de

Marlies Fuchs, 09081-4036, pfarramt.noerdlingen@elkb.de

Anna-Lena Wizinger, 09081-4036, pfarramt.noerdlingen@elkb.de

www.kirchengemeinde.noerdlingen.de

Kirchenmusik:

KMD Udo Knauer, 09081-211748, udo.knauer@elkb.de,

www.musik.sankt-georg-noerdlingen.de

Erwachsenenbildung:

Christa Müller, 09081-7887951, ebw.verwaltung-donau-ries@elkb.de

www.evangelische-bildungswerk-donau-ries.de

Präventionsbeauftragte für sexualisierte Gewalt:

Brigitte Auer, Mobil: 0170/55 14 689, brigitte.auer@elkb.de

Diakonie:

Zentrale, 09081-290700, dw@diakonie-donaues.de,

www.diakonie-donaues.de

Unser Partner - Landeskirchliche Gemeinschaft Nördlingen:

1. Vorsitzender Andreas Mährle, 09081- 2729290, info@gemeinschaft-noerdlingen.de

www.gemeinschaft-noerdlingen.de

Wir feiern unsere Gottesdienste:

Am 1.-3. und 5. Samstag im Monat um 18.00 Uhr in der Spitalkirche

Jeden 4. Samstag im Monat um 18.00 Uhr im Gemeindezentrum Wemdinger Viertel

sonntags um 10.00 Uhr in St. Georg, jeden 4. Sonntag im Monat um 11.15 Uhr in St. Anna, Herkheim

Termine:

Tauf- und Trautermine können Sie gerne bei den MitarbeiterInnen im Pfarramt anfragen und buchen.

Die aktuellen Termine, Gottesdienste und Veranstaltungen finden Sie, neben den Aushängen an den Kirchen oder den Veröffentlichungen in der Tageszeitung, auch auf folgenden Seiten:



Homepage

www.kirchengemeinde-noerdlingen.de



Evangelische Termine

www.evangelische-termine.de/kalender



Instagram

www.instagram.com/kirchengemeinde.noerdlingen



Facebook

<https://m.facebook.com/Kirchengemeindennoerdlingen-725086634873436/>

Wenn Sie uns und unsere Arbeit unterstützen wollen, freuen wir uns über ihre Spende:

Kirchengemeinde Nördlingen, DE43 7206 9329 0300 0290 33, GENODEF1NOE, Raiffeisen-Volksbank Ries



DIGITAL STATT PAPIER - JETZT UMSTEIGEN!

Würden Sie den Gemeindeboten lieber online lesen, und auf eine Papiausgabe verzichten? Dann lassen Sie es uns wissen!



Einfach diesen QR-Code scannen – Name & Adresse angeben – fertig!